

Antrag Nr. 19-J-42-0033

Projektgruppe Klimanotstand

Betreff:

Bushaltestellen begrünen
- Antrag der Projektgruppe Klimanotstand vom 21.08.2019 -

Antragstext:

Die niederländische Stadt Utrecht hat Aufsehen erregt mit Ihrer Maßnahme, 300 städtische Bushaltestellen zu begrünen. Diese kleine Maßnahme ist verbunden mit einer ganzen Reihe positiver Effekte für die Umwelt. Allem voran wird hier Lebensraum für Insekten geschaffen, die diesen in den Innenstädten zunehmend verlieren, v.a. für die zunehmend bedrohten Bienen könnten hier mit verhältnismäßig geringem Aufwand neue Flächen gewonnen werden. Aber auch positive Effekte auf die Luftsauberkeit sind aufzunehmen. Der Wasserbedarf kann aufgrund von Wasserspeichern geringgehalten werden und das Gießen so nur auf wenige heiße Tage im Jahr reduziert werden. Diese Maßnahme zum Umweltschutz limitiert niemanden in seinen Freiheiten, verschönert das Stadtbild und bringt nur positive Effekte mit sich. Sie kann ein kleiner Teil in einer innovativen und ganzheitlichen Klimapolitik in der Stadt Wiesbaden werden.

Das Jugendparlament möge beschließen:

Der Ausschuss für Umwelt, Energie und Sauberkeit möge beschließen:

Die Stadtverordnetenversammlung möge beschließen, dass

1. die Landeshauptstadt Wiesbaden mit der Wall GmbH eine Einigung erzielen soll, an deren Ende die Begrünung aller überdachten Bushaltestellen stehen soll.
2. die damit verbundenen Kosten in die Haushaltsplanung aufgenommen werden.

Wiesbaden, 23.08.2019